

Zu Gast bei der Imster Fasnacht



Etwa alle vier Jahre findet das Schemenlaufen der Imster Fasnacht statt und ist daher etwas, auf das sich die Einwohnerschaft der österreichischen Partnerstadt Rottweils besonders freut. Am vergangenen Wochenende besuchte eine Rottweiler Abordnung auf Einladung der Stadt Imst das traditionelle Ereignis, das von der UNSECO als Weltkulturerbe geführt wird, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt Rottweil.

Mit dabei waren Oberbürgermeister Ralf Broß, Gabi und Jürgen Ulbrich vom Freundeskreis Imst sowie Marco Schaffert und Anne Probst vom städtischen Kulturamt. Die auffälligsten und bekanntesten Fasnachtsfiguren sind Roller und Scheller, Allegorien für Frühling und Winter. Jeweils ein Roller und ein Scheller sind ein Paar und tanzen den „Gangle“. Neben dem Umzug besichtigten die Rottweiler Gäste unter anderem auch das Museum im Imster Fasnachtshaus. Ein Besuch, der nicht nur die Freundschaft mit der österreichischen Partnerstadt gefestigt hat, sondern auch interessante Einblicke in die dortige Brauchtumpflege bot.